

Klaras guter Rat

Denk an Deinen Entschluss und behalte Deinen Anfang fest im Auge. Was Du hältst, das halte weiter, hör nicht damit auf.

Schnell und leichtfüßig, ohne zu stolpern, so dass Deine Schritte kaum Staub aufwirbeln, sicher, froh und guten Mutes, geh achtsam voraus auf Deinem Trampelpfad des Glücks.

Verweigere Dein Vertrauen und Dein Einverständnis Allem, was Dich von Deinem Vorsatz abbringen und Jedem, der Dir Steine in den Weg legen will.

Gottes Geist hat Dich einst zur Vollkommenheit gerufen, darauf hast Du vertraut. Bleib dabei.

(Klara von Assisi an Agnes v. Prag, 2 Agn 11-14)



Eine Initiative der

kfd

Katholische Frauengemeinschaft
St. Jakobus d.Ä. Elspe



Wir danken unseren Sponsoren

- Erzbistum Paderborn
- Land Nordrhein-Westfalen
- Stadt Lennestadt
- PAX-Bank
- Franziskanerinnen von der Ewigen Anbetung Olpe
- Steinmetzbetrieb Schulte (Inh. Raimund Schulte)
- Zimmerei Winter (Inh. Franz-Josef Happe)
- Dias-Werbung
- Salon Ikemann

Kontakt Klara von Assisi Weg:

www.kfd-elspe.de



KLARA VON ASSISI WEG

Klara von Assisi (1193-1253)

Ein Pilger- & Glaubensweg für Frauen und Interessierte

Eine Initiative der

kfd

Katholische Frauengemeinschaft
St. Jakobus d.Ä. Elspe

Herzlich willkommen!

KLARA VON ASSISI WEG

Wir heißen Sie herzlich willkommen auf unserem Pilger- und Glaubensweg. Der Klara von Assisi Weg soll für Frauen & Interessierte eine Ermutigung, Stärkung und Inspiration für den persönlichen Lebens- und Glaubensweg sein. Dabei wird der Blick geschärft für das Notwendige und einen einfachen Lebensstil. Das Beispiel der Heiligen Klara verdeutlicht, dass Veränderungen durch gemeinsames Handeln langfristig möglich werden können. Wir freuen uns, wenn wir Sie durch den Weg inspirieren, Glaubensfreude wecken, zum Engagement ermutigen oder ganz einfach neugierig machen auf das Leben und Wirken der Heiligen Klara von Assisi.
Pace e Bene



Wir haben als Kennzeichnung des Weges das San Damiano Kreuz gewählt, da es Klara und ihre Gemeinschaft prägte wie kein anderes Bild.



Armut

Innere Leere bläht das Äußere auf und braucht viele Masken. Die Wahrheit ist nackt und ohne Umhüllungen nur spürst du die Hautnähe Gottes. Je ausgeleerter die Hände, umso empfänglicher für das Unverdiente. Niemanden besetzen, damit der Andere sich aus freien Stücken geben kann. Nichts besitzen, um von nichts mehr besessen zu sein. Nicht Alles haben, Alles lassen können macht reich.
(Andreas Knapp)



Impressionen aus Elspe